



Marktgemeinde
Kaltenleutgeben



Perspektiven Zukunft Kaltenleutgeben

Mit Unterstützung der NÖ Dorf- und Stadterneuerung





Wir denken weiter!

Wir haben im Zuge des Projektes „Gemeinde 21“ vom Land Niederösterreich vorliegendes Leitbild für unsere Gemeinde Kaltenleutgeben erstellt.

In einem Dialogprozess über die Zukunft unserer Gemeinde haben wir unterschiedlichste Anliegen und viele Ideen in Erfahrung gebracht, aufgearbeitet, reflektiert und definiert.

Die Ergebnisse dieser Bürger*innenbeteiligung sind in vorliegendem Leitbild dokumentiert und stellen nun Positionen und Handlungsfelder einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung unserer Marktgemeinde dar.

Dieses Leitbild bietet uns Orientierung.

Dabei ist uns wichtig, Betroffene zu Beteiligten zu machen. Wir sind überzeugt, dass Dialog und breites Engagement wichtig sind, um gemeinsam weiter zu kommen.

Bürger*innenbeteiligung ist das eigentliche Wesen einer erfolgreichen Gemeindeentwicklung!

Die Entwicklung der Gemeinde ist in vielen Bereichen eine besondere Herausforderung. Nachhaltigkeit spielt dabei eine zentrale Rolle. Fehlentwicklungen können und wollen wir uns nicht mehr leisten.

Zentrales Anliegen einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung orientiert an eine gemeinsam getragene Verantwortung und Akzeptanz von Entscheidungen und Umsetzungsschritten.

Bernadette Geieregger, Bürgermeisterin
Daniel Steinbach, Vizebürgermeister und gfGR für Finanzen und Demokratiepoltik
Alexander Kuhness, Prozessbegleiter

Der Prozess



Ziele für nachhaltige Entwicklung



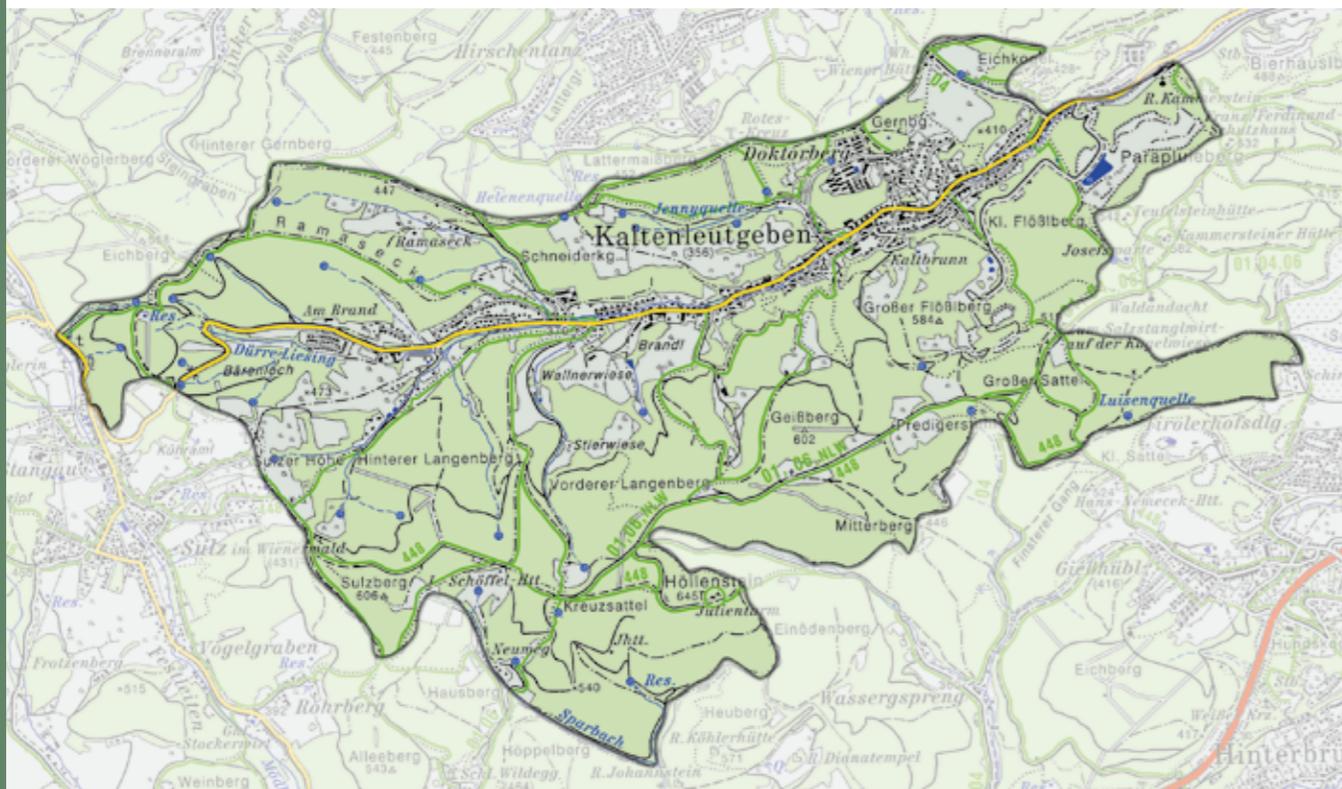
© TO+C - siehe Impressum

Wir sind nicht alleine.

Weltweit erstreckt sich ein Netzwerk engagierter Menschen und Gemeinden, Länder und Gemeinschaften, um aktuelle Herausforderungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung positiv zu beeinflussen.

Faktencheck

1.784 Haushalte	2,85 km ² Waldfläche
1.060 Familien	32 Quellen
52 verschiedene Nationalitäten	18 Vereine
3.345 Menschen mit Hauptwohnsitz	188 Gewerbetreibende:
576 Menschen mit Nebenwohnsitz	153 Einzelpersonenunternehmen
17,5 km ² Fläche der Gemeinde	und 35 Betriebe
ca. 21 km Straßen	



Unsere Leitziele

Wir bemühen uns um überparteilichen Konsens.

Wir bündeln unsere politischen Kräfte nachhaltig, konstruktiv und in gegenseitiger Wertschätzung.

Geeignete Arbeitsgruppen unterstützen die inhaltliche Aufarbeitung von Themen und Ideen.

Wir legen hohen Wert auf Transparenz von Entscheidungen.

Wir ziehen bei Bedarf externe Expert*innen zu, um Professionalität und ergebnisorientiertes Arbeiten sicher zu stellen.

Wir zielen auf maßgeschneiderte Partizipation ab, die projektabhängig bzw. themenspezifisch definiert wird.

Wir legen auf innovative und kreative Projekte einen besonders hohen Wert.

Wir entwickeln unsere Positionen und Handlungsfeldern stets weiter, um diese aktuellen Ansprüchen anzupassen.

Wir bemühen uns um die Integration aller Bevölkerungsgruppen.

Wir zielen auf einen Nutzen für alle Generationen ab.



Umwelt

Klima- und Naturschutz gehen uns alle an. Kaltenleutgeben ist umgeben von wertvollen und den Siedlungsraum bestimmenden naturräumlichen Gegebenheiten, vor allem forstwirtschaftlich genutzten Flächen. Diese Naturräume spielen sowohl kleinklimatisch als auch freiräumlich eine vielfältige und wertvolle Ressource. Auch für die nahe Großstadt Wien stellt unser Gemeindegebiet ein wertvolles Naherholungsgebiet dar. Die Sicherung und der Ausbau ökologisch und naturräumlicher Potenziale spielen somit eine prioritäre Rolle.

- Bei bestehenden und zukünftigen Vorhabensplanungen wird der Aspekt des Klima- und Umweltschutzes berücksichtigt
- Wir orientieren die Pflege unserer öffentlichen Grün- und Freiräume an naturnahe und ökologische Standards
- Wir sparen Energie wo es nur geht und reduzieren dabei den Verbrauch fossiler Ressourcen
- Eigenverantwortung, Initiativen und persönliches Engagement sind gelebte Praxis
- Gemeinschaftsinitiativen und kooperative Gemeinschaften setzen wegweisende Akzente
- Wir bieten Beratung, Diskurs und Dialogforen für eine gestärkte Bewusstseinsbildung
- Öffentliche Einrichtungen und Gebäude sind klimafit
- Wir werden mittelfristig energieautark, soweit technisch machbar
- Abfallentsorgung findet zeitgemäß hohe Standards und setzt dabei vor allem auf Müllvermeidung



Mobilität

Unsere Marktgemeinde Kaltenleutgeben liegt verkehrstechnisch günstig, weil unmittelbar vor den Toren Wiens. Die Fläche des Ortsgebietes, die topographische Situation, die Nähe zur Großstadt Wien und Bezirkshauptstadt Mödling, die Gegebenheiten der Infrastruktur sowie die überwiegende Notwendigkeit, dem Beruf außerhalb des Ortes nachgehen zu müssen, bilden Rahmenbedingungen für eine notwendigerweise hohe Mobilität der Ortsbevölkerung. Das Thema Mobilität bleibt anspruchsvoll, weil es sowohl eigenes Verhalten aber auch gebotene Infrastrukturen und Angebote braucht, um gut mobil zu sein und zu bleiben.

- Wir nutzen das kleinregionale Anrufsammeltaxi als ergänzende, attraktive Alternative zu bestehenden öffentlichen Verkehrsangeboten
- Öffentliche und alternative Mobilitätsangebote werden proaktiv beworben und konsequent stark von unserer Bevölkerung angenommen und genutzt
- Kurze Distanzen werden auf fußläufige und mit dem Rad auf zumutbaren, sicheren Wegen absolviert
- Straßenräume im Ortsverband sind grossteils verkehrsberuhigt
- E-Mobilitätslösungen werden breit getragen und genutzt
- Die Wege von und zu Schule und Kindergarten sind sicher und attraktiv
- Radwege und -streifen sind ausgebaut und erfreuen sich großer Beliebtheit
- Wir etablieren individuelle Car-Sharing Initiativen



Siedlungsentwicklung

Örtliche Raumplanung erweist sich durch naturräumliche Begebenheiten, eine heterogene Bebauungsstruktur, begrenzte Raumressourcen und gleichzeitig eine stabile, aber wenig wachsende Bevölkerungsentwicklung als eine besonders komplexe und anspruchsvolle Verantwortung. Unsere raumplanerischen Zielsetzungen sind im Flächenwidmungs- und Bebauungsplan geregelt.

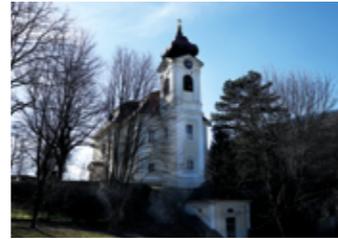
- Das Ortszentrum konzentriert Frequenzen und ist ein attraktiver und sicherer Begegnungsraum
- Unser Ortskern ist klar definiert und bietet konzentrierte Funktionen im Sinne einer Innenentwicklung
- Festgelegte Einfamilienhauszonen, definierte Bebauungsdichten und Bebauungshöhen wahren ein attraktives Ortsbild
- Klimawandelanpassung ist beim Bauen und Gestalten gelebte Realität
- Grünland wird gesichert und stellt langfristig eine wichtige ökologische Ausgleichsfunktion
- Wir kümmern uns um unsere Leerstände indem wir Nachnutzungen unterstützen



Ortsbild

Es ist uns ein besonderes Anliegen, unser Ortsbild ansehnlich, attraktiv und gepflegt zu erhalten. Wir setzen dabei auf standortgerechte Bepflanzungen und eine nachhaltige Pflege. Unsere Baukultur spiegelt die Vielfalt von Geschichte und Gegenwart, wobei wir unsere Bebauungsrichtlinien auf qualitätsvolle Standards hin adaptiert haben.

- Gärten und Freiräume sind naturnah gestaltet und gepflegt
- Öffentlicher Raum ist hochwertig möbliert und gestaltet
- Freizeitanlagen und Treffpunkte bieten ein hohes Maß an funktionaler und gestalterischer Qualität
- Unsere Freizeitangebote liegen in räumlicher Nähe von Siedlungsbereichen als auch Naturräumen
- Der Siedlungsraum bleibt von wertvollem Naturraum umgeben



Freizeit & Kultur

Frei gestaltbare Zeit sinnvoll zu gestalten, profitiert von vielfältigen Angeboten. Unser Kultur- und Freizeitangebot erstreckt sich von mobiler Jugendarbeit hin über kulturelle Programme zu traditionellen Veranstaltungen. Vereine und Einzelinitiativen bilden dabei das Rückgrat an gern genutzten und für die gesamte Bevölkerung attraktiven Programmpunkten. Wir unterstützen dabei mit Infrastruktur und Ressourcen, um allen Generationen etwas Ideales zu bieten.

- Junge Menschen finden eine breite und zeitgemäße Vielfalt an außerschulischen Angeboten, Betreuung und Initiativen
- Die Vielfalt an Kulturen, Generationen und Interessen findet ein breites Angebot wieder
- Erwachsenenbildung und schulische Unterstützungen werden von Engagierten getragen und bedienen Zielgruppen
- Wir investieren in die Attraktivierung von Begegnungsstätten und Veranstaltungsorten
- Vereine bieten ein hohes Maß an Vernetzung, Vielfalt und Angeboten
- Sozialtherapeutische und freizeitpädagogische Angebote, stehen allen Bedürftigen und Interessierten offen
- Aktivitäten und Initiativen bieten eine Vielzahl familienfreundlicher Angebote
- Die Identität mit unserer Gemeinde ist sicht- und erlebbarer Bestandteil unseres Alltags
- Die reiche Ortsgeschichte ist Teil unserer Inszenierungen und verbindet Generationen



Gesundheit

Weil Gesundheit ein besonders hohes Gut ist, erfassen wir Bedürfnisse und bieten vielseitige Initiativen. Dabei verstehen wir Gesundheit umfassend, denn der thematische Bogen spannt sich vom Wohlbefinden zur Gesundheit, vom Zusammenleben hin zu Rahmen- und idealen Lebensbedingungen. Es bleibt eine alltägliche Herausforderung, die individuellen Situation im Einklang mit einem gemeinschaftlichen Gesundheitsanspruch zu erfüllen.

- Vor allem Kinder und Jugendliche als auch Ältere erfahren gesundheitsfördernde Angebote und Anreize, um gesund jung und älter zu werden bzw. zu sein
- Bewegungsangebote erfährt eine Vielzahl an Möglichkeiten und Initiativen
- Wir setzen auf ein breites Spektrum von Initiativen und dabei auch auf kreative Freizeitangebote
- Die ärztliche Versorgung fußt auf einen gesunden Mix aus fachlicher Vielfalt und Erreichbarkeit
- Wir implementieren gesundheitsfördernde Aspekte und Kriterien in einer Vielzahl an Angeboten und Standards



Wirtschaft

Ökonomische Kreisläufe am Leben zu halten, ist ein Gewinn für alle. Dabei profitieren wir von der Nähe zur Großstadt Wien, denn Viele arbeiten außerhalb und pendeln von und zur Arbeit. Das örtliche Gewerbe ist bunt und bietet nahe Versorgungsleistungen, vor allem Leistungen für Dienste aller Art. Wir bleiben auf Kurs indem wir unsere Wirtschaft schätzen und sichern.

- Wir haben starke lokale und kleinregionale wirtschaftliche Kreisläufe
- Die örtliche Wirtschaft ist Teil des gesellschaftlichen Alltags und nimmt eine präesente und proaktive Rolle im Gemeindeleben ein
- Wir nutzen das Potential vormals leerstehender Objekte, vor allem im Ortskern, und setzen damit neue Kreisläufe in Gang.
- Unser Ortskern ist belebtes Zentrum unserer dörflichen Aktivitäten, Angebote und Dienstleistungen
- Wirtschafts- und Gewerbetreibende sind mit- und untereinander gut vernetzt, nutzen Synergien und stärken so den Wirtschaftsstandort Kaltenleutgeben
- Den Kaltenleutgeber*innen sind die örtlichen Betriebe und Dienstleister als Nahversorger bekannt
- Wir haben eine gesicherte und breit genutzte gastronomische Vielfalt
- Neugründungen und verträgliche Ansiedlungen von Gewerbebetrieben nutzen vorhandene Räume und Talente
- Unsere Wirtschaft findet eine starke Infrastruktur und Kaufkraft



IMPRESSUM

Marktgemeinde Kaltenleutgeben
Hauptstraße 78
2391 Kaltenleutgeben
Tel.Nr. 02238/71213
Mail: gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at
www.kaltenleutgeben.gv.at

Prozessbegleitung: NÖ Gemeinde21 Kaltenleutgeben
DI Alexander Kuhness, NÖ.Regional GmbH 2022/2023

Fotos: Daniel Steinbach, Sonja Vollnhofer, Horst Zecha,
Hans Steiner, Lilith Puchner

Graphik-Design: Atelier Christine Puchner

Karte: ©BEV-Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen 2023
grafisch adaptiert durch Marktgemeinde Kaltenleutgeben
www.creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de

Grafische Darstellung - Ziele für nachhaltige Entwicklung (Seite 5):
entwickelt in Zusammenarbeit mit TROLLBÄCK+COMPANY
TheGlobalGoals@trollback.com +1.212.529.1010
For queries on usage, contact: dpicampaigns@un.org
Non official translation made by UNRIC Brussels (Sept. 2015)

Copyright Marktgemeinde Kaltenleutgeben 2023

